

BEACHTEN SIE: Ein falsches Testergebnis kann zu Situationen führen, in denen Sie einem höheren Infektionsrisiko ausgesetzt sein könnten. Manche Menschen haben ein erhöhtes Risiko für schwere Symptome. Wenn eine der folgenden Indikationen

Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise

- NUR EINMAL verwenden.
- Lanzette und Test lassen sich ohne vorherige Absperrung mit einem Arzt.
- Treffen Sie keine medizinisch relevanten Entscheidungen hinsichtlich Ihrer Erkrankung ohne vorherige Absprache mit einem Arzt.
- COVID-19-Infektion verwendet werden. NICHT zur Diagnose einer akuellen COVID-19 auf eine vollständige Impfung – und DARAUF vorangegangene Infektion oder Immunantwort COVID-19 an – ein Indikator für eine neutralisierender IgG-Antikörper gegen Selbsttest zeigt lediglich das Vorhandensein von SARS-CoV-2 (COVID-19), der von ungeschützten Personen zu einer COVID-19-Infektion zu verwenden. Lesen Sie das Ergebnis nicht später als 1 Stunde nach Durchföhrung des Tests ab.
- Bei Kontakt der Pufferlösung mit dem Auge, spülen Sie das Auge mit reichlich Wasser aus. Bei unwohl zu fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.
- Der Test wurde sorgsam konzipiert, um die Sicherheit zu gewährleisten. Nichtsdestotrotz enthält er eine winzige Probe Ihres Blutes, daher müssen Sie ihn sicher entsorgen.

Anwendungsgrenzen

- Wenn Sie normalerweise eine Brille tragen, setzen Sie sie auf, wenn Sie den Test durchführen.
- Führen Sie den Test in einer gut beleuchteten Umgebung durch.
- Waschen und trocknen Sie sich vor dem Test gründlich die Hände.

Nützliche Tipps

Ein positives Testergebnis ist keine Garantie dafür, dass Sie jetzt immunn gegen eine künftige Infektion sind. Dieser Test ist nicht zur Diagnose einer akuellen COVID-19-Infektion zu verwenden. weiterer Testergebnisse betrachtet werden. Mit zusätzlichen klinischen Informationen haben. Die Testergebnisse sollten zusammen bzw. eine vollständige Impfung erhalten. Symptome einer COVID-19-Infektion hatten bestimmt, die mindestens 14 Tage vor der Test ist zur Verwendung durch Personen in den letzten Monaten eine Knochenmark- oder Stammzelltransplantation oder nehmen immer noch Sie haben Blut- oder Knochenmarkkrebs oder hatten Immunsystem beeinträchtigen kann. Sie erhalten eine zielgerichtete Krebstherapie, die das Strahlentherapiebehandlung gegen Lungenkrebs Sie erhalten eine intensive Antikötherapie gegen Krebs. Sie erhalten eine Chemotherapie oder eine Antikörpertherapie gegen Krebs. Sie halten eine Organtransplantation klinischer Sicht extrem gefährdet sind Sie wurden von Ihrem Arzt informiert, dass Sie aus nicht geeignet;

auf Sie zutrifft, ist ein Antiköperertest möglicherweise

INFORMATIONEN ZUM TEST

Der BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest ist ein qualitatives Test zum Nachweis von neutralisierendem IgG-Antikörpern gegen SARS-CoV-2 (COVID-19), der von ungeschützten Leuten als Selbsttest zum Nachweis einer Impfung anhand einer frischen Vollblutprobe, die durch einen Stich in die Fingerkuppe, entnommen wurde, durchgeführt werden kann.

Die durch einen Stich in die Fingerkuppe, entnommen wurde, durchgeführt werden kann. Sie erhalten eine zielgerichtete Krebstherapie, die das Immunsystem beeinträchtigen kann. Sie erhalten eine intensive Antikötherapie gegen Krebs. Sie erhalten eine Chemotherapie oder eine Antikörpertherapie gegen Krebs. Sie halten eine Organtransplantation klinischer Sicht extrem gefährdet sind Sie wurden von Ihrem Arzt informiert, dass Sie aus nicht geeignet;

Sie werden von Ihrem Arzt informiert, dass Sie aus nicht geeignet;

Wenn Ihr Körper einen schädlichen Fremdstoff erkennt (beispielsweise Bakterien oder Viren), beginnt das Immunsystem, Antikörper zu produzieren, um den Körper davor zu schützen.

Wenn Ihr Körper einen schädlichen Fremdstoff erkennt (beispielsweise Bakterien oder Viren), beginnt das Immunsystem, Antikörper zu produzieren, um den Körper davor zu schützen.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

- Er hat eine nachgewiesene klinische Sensitivität (Zuverlässigkeit, mit der der Test bei Personen mit Antikörpern gegen SARS-CoV-2 ein positives Ergebnis aufweist) von 98,2 %. Das bedeutet, dass 982 von 1000 Personen, die Antikörper haben, korrekt identifiziert werden.
- Er hat eine nachgewiesene klinische Spezifität (Zuverlässigkeit, mit der der Test bei Personen, die keine IgG-Antikörper gegen SARS-CoV-2 haben, ein negatives Ergebnis aufweist) von mindestens 99,7 %. Das bedeutet, dass im Schnitt bei lediglich 3 von 1000 getesteten Personen, die das SARS-CoV-2-Virus nicht hatten, fälschlich identifiziert wird, dass sie Antikörper haben.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Wohner weiß ich, ob mein Test korrekt durchgeführt wurde?

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

TESTVERFAHREN

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Aufbewahrung

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.



Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

Warnhinweis

Antikörper werden vom Körper unterschiedlich schnell und zu unterschiedlichen Zeitpunkten produziert, nachdem sich eine Person angesteckt hat. Bei den meisten Personen bilden sich diese Antikörper innerhalb von 10 Tagen, bei rund 95 % der Personen in 17 Tagen, bei anderen erst viel später. Es wird angenommen, dass bei etwa 5 % der Personen keine nachweisbare Anzahl von neutralisierenden Antikörpern gebildet wird.

ERGEBNISSE

Bedeutung der verwendeten Symbole

	CE-Kennzeichnung
	Rechtmäßiger Hersteller
	Bei 2–30 °C lagern
	Nur zur In-vitro-Diagnostik
	Nur zur einmaligen Verwendung
	Chargennummer
	Katalog- oder Artikelnummer
	Mitgelieferte Gebrauchsanleitung. Bitte sorgfältig durchlesen.
	Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
	Verfallsdatum
	Europäischer Bevollmächtigter

Quellen

- https://www.who.int/director-general/speeches/detail/who-director-general-sstatement-on-ih-ermergency-committee-onnovel-coronavirus-(2019-ncov)
- https://www.who.int/news-room/q-a-detail/coronavirus-disease-(covid-19)-vaccines
- https://www.thelancet.com/article/S0140-6736(20)32137-1/fulltext
- https://www.imperial.ac.uk/mrc-globalinfectious-disease-analysis/covid-19/report-34-ifr

	BioSure (UK) Limited, Unit 59 Hillgrove, Business Park, Nazeing Essex EN9 2HB United Kingdom Tel: +44 (0)1992 815 825 www.biosuretest.com
	TMMC Devices Limited (LLC) Křežmína 1 10000 Zagreb Croatia

Ablesen Ihres Ergebnisses

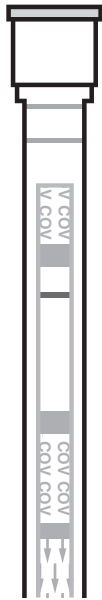
2 Linien können auf dem Teststreifen erscheinen: die Kontrolllinie (C) und die Testlinie (T). Diese Linien erscheinen nur in den angezeigten Positionen der Schaubilder. Betrachten Sie jede Linie in diesen Positionen als eine Linie, unabhängig von ihrer Stärke oder Intensität.

Legen Sie Ihren Test nach 20 Minuten unten an die vorgesehene Stelle und vergleichen Sie ihn mit den Schaubildern.

Ein positives Testergebnis bedeutet, dass Sie eine nachweisbare Anzahl neutralisierender IgG-Antikörper gegen COVID-19 in Ihrem Blut haben.

Dies bedeutet jedoch NICHT, dass Sie jetzt immun oder vor künftigen Infektionen geschützt sind.

1 LINIE (C)



Ihr Testergebnis ist **NEGATIV**

IHR TEST



2 LINIEN (C und T)



Ihr Testergebnis ist **POSITIV**

KEINE KONTROLLLINIE (C)



Ihr Test hat **NICHT funktioniert**

Zweckbestimmung

Der BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest ist ein Selbsttest, der von ungeschulten Laien zum Nachweis von neutralisierenden Antikörpern gegen SARS-CoV-2 aufgrund einer vorangegangenen Infektion mit SARS-CoV-2 (COVID-19) oder einer Immunantwort auf die Impfung anhand einer frischen Vollblutprobe, die durch einen Stich in die Fingerkuppe entnommen wurde, durchgeführt werden kann. Dieser Test erkennt das Vorhandensein neutralisierender IgG-Antikörper gegen SARS-CoV-2, nicht das Virus selbst. Der Test kann eine Immunantwort nur dann erkennen, wenn die getestete Person eine ausreichende Menge der richtigen Klasse von Antikörpern gegen das Virus gebildet hat. Es gibt derzeit keine wissenschaftlichen Hinweise darauf, dass das Vorhandensein von Antikörpern eine Immunität oder einen Schutz vor künftiger Infektion bietet. Die Forschung dazu dauert an und unsere Kenntnis der Auswirkungen, Behandlungsmöglichkeiten und Immunität hinsichtlich COVID-19 wird sich fortlaufend weiterentwickeln.

BIOLOGISCHE PRINZIPIEN HINTER DEM TEST

Der BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest ist ein qualitativer immunchromatografischer Schnelltest in einem neuartigen Testgehäuse („der Zylinder“). Der Test enthält eine Festphasenmembran, den Teststreifen, der mit SARS-CoV-2-Peptiden vorbeschichtet ist. Zudem enthält er Gold-Nanopartikel konjugiert mit Protein, das an humane IgG-Antikörper bindet. Der Streifen birgt eine Kontrolllinie oberhalb der Testlinie, die in Rot erscheint, wenn der Test korrekt und mit ausreichender Probe und Pufferlösung durchgeführt wurde. Sobald die Probe und die Pufferlösung für den Test hinzugefügt wurden, werden die Goldkonjugat-Partikel löslich und können an Antikörper gegen SARS-CoV-2 binden, sofern sie in der Probe vorhanden sind. Diese neu gebildeten Komplexe wandern am Teststreifen entlang in Richtung Testlinie. An der Testlinie können die fixierten trimeren SARS-CoV-2-Spike-Peptide die markierten Anti-SARS-CoV-2-Antikörper erfassen. Der erfasste Komplex wird als rote/rötliche Linie sichtbar. Die Kontrolllinie kann nur erscheinen, wenn der Test korrekt durchgeführt wurde und das Probengemisch vollständig über den Teststreifen gewandert ist. becomes visible as a red/pink line. The Control Line can only appear if the test has been performed correctly and the sample has migrated fully through the test.

LEISTUNGSMERKMALE

DIAGNOSTISCHE SENSITIVITÄT:

Diagnostische Sensitivität ist bei einem qualitativen Test wie dem BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest ein Maß, wie gut der Test das Vorhandensein der Erkrankung bzw. des Analyten korrekt erkennt. Sie wird üblicherweise als Prozentzahl angegeben und anhand einer Leistungsbewertung bestimmt. Sie wird berechnet, indem die Anzahl der positiven Testergebnisse durch die Gesamtzahl der richtig-positiven Proben geteilt wird. Je höher die Sensitivität, desto besser ist der Test darin, Personen mit einer Erkrankung korrekt zu identifizieren. Bei diesen Studien wurden „richtig-positive“ Proben von Patienten entnommen, die zuvor bei einem RT-PCR-Test positiv auf COVID-19 getestet wurden und bei einem enzymgekoppelten Immuntest mit CE-Kennzeichnung spezifische COVID-19-Antikörper aufwiesen. Die diagnostische Sensitivität wird berechnet als 98,4 % (425/433, 95 % CI: 96,4–99,2 %).

Probenotyp	Studien-ID	Anzahl richtig-positiver Proben (n)	BioSURE COVID-19 IgG Ab Self Test Positive	BioSURE COVID-19-Ak-Selbsttest positiv
RT-PCR positiv UND EIA für Ak	2	304	297	7
RT-PCR positiv UND EIA für Ak	3	102	102	0
Externe Panel-Vergleichsdaten zu SARS-CoV-2	5	27	26	1

POSITIVE ÜBEREINSTIMMUNG DER PROZENTZAHL MIT RT-PCR:

Im Vergleich mit ausschließlich positiven RT-PCR-Testergebnissen erkannte der Test 93,7 % (238/254, 95 % CI: 90,0–96,4 %) von vorangegangenen Infektionen.

ANALYTISCHE SENSITIVITÄT: Der Test konnte erwiesenermaßen Proben mit 45 RBD-IgG-bindenden Antikörper-Einheiten/ml erkennen. (Studien-ID 5)

Auswertungs-ID	Prüfzentrum
1	Spezifitätstest – HIV-positive Proben vor der Pandemie, BioSure (UK) Limited, Großbritannien
2	Auswertung von [BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest], Großbritannien
3	Proben zu Beginn der Pandemie, BioSure (UK) Limited, Großbritannien
4	Proben vor der Pandemie, Abingdon Health, Großbritannien
5	Auswertung anhand externer QK und WHO-Vergleichs-Panel, BioSure (UK) Limited, Großbritannien
6	Kreuzreaktivität von [BioSURE COVID-19-IgG-Ak-Selbsttest], Großbritannien

DIAGNOSTISCHE SPEZIFITÄT:

Diagnostische Spezifität ist bei einem qualitativen Test wie dem BioSURE COVID-19-IgG-Antikörper-Selbsttest ein Maß, wie gut der Test die Abwesenheit einer Erkrankung korrekt erkennt. Sie wird üblicherweise als Prozentzahl angegeben und anhand einer Leistungsbewertung bestimmt. Sie wird berechnet, indem die Anzahl der negativen Testergebnisse durch die Gesamtzahl der richtig-negativen Proben geteilt wird. Je höher die Spezifität, desto zuverlässiger ist ein positives Ergebnis. Diagnostische Spezifität von 99,5 % (636/639, 95 % CI: 98,6–99,9 %).

Probenotyp	Studien-ID	Anz. negativer Proben (n)	BioSURE COVST negativ	Anz. positiver Proben (n)	BioSURE COVST positiv
HIV-positive Proben vor Pandemie	1	69	69	0	0
Bekannt negative Auswertung	2	223	222	0	1
Proben vor Pandemie	4	100	100	0	0
Leistungsbewertung: Proben zu Beginn der Pandemie	3	14	14	102	102
Kreuzreaktivitäts-Panel	6	211	210	41	42
Sämtliche Studien		617	615	143	144

SPEZIFITÄT

Die Fähigkeit eines diagnostischen Tests, korrekt zwischen zuvor infizierten und nicht infizierten Individuen zu unterscheiden, ist eine Funktion der Fähigkeit des Geräts, von Analyten unbeeinträchtigt zu sein, die nichts mit der untersuchten Erkrankung zu tun haben. Es wurden Auswertungen sowohl mit natürlich vorkommenden als auch künstlichen Proben durchgeführt, um sicherzustellen, dass die Leistung des Testgeräts nicht durch das Vorhandensein von häufig vorkommenden exogenen und endogenen Interferenzen oder möglichen Kreuzreaktionen von Komorbiditäten beeinträchtigt wird. Es gibt keine Kreuzreaktion mit anderen Coronaviren.

Mögliche Interferenzen	COV-positive Proben	BioSURE COVST positiv	COV-negative Proben	BioSURE COVST negativ
Hämoglobin	8	8	5	5
Hoher Hämatokrit	3	3	3	3
Cholesterin	3	3	3	3
Triglycerid	3	3	3	3
Bilirubin	3	3	3	3
Hyper IgM	3	3	3	3
Hyper IgG	3	3	3	3
Koffein	3	3	3	3
Biotin	3	3	3	3
Aspirin	3	3	3	3
Paracetamol	3	3	3	3
Ibuprofen	3	3	3	3

Kreuzreaktivität	BioSURE COVST negative Ergebnisse	BioSURE COVST positive Ergebnisse ¹
Humanes Coronavirus		
229E	5	0
OC43	5	0
HKU1	5	0
NL63	5	0
Virus-Panel bei hoher Prävalenz*	49	0
Sonstige Organismen, die ähnliche Symptome hervorrufen**	38	0
Schwangere Frau	21	0
Autoantikörper***	45	1

¹ 1 positives Ergebnis gab es bei einer Probe, von der bekannt war, dass sie positiv hinsichtlich systemischer Lupus erythematodes (SLE) war.

* Adenovirus (n=5), Epstein-Barr-Virus (n=5), Haemophilus influenzae (n=5), Influenza A (n=5), Influenza B (n=6), Parainfluenza (n=5), Rhinovirus (n=12), Respiratorisches Synzytial-Virus (n=6)

** Bordetella pertussis (n=6), Enterovirus (n=6), Streptokokken der Gruppe A (n=6), M. tuberculosis (n=10), HIV (10)

*** Rheumafaktor (n=20) und SLE (n=25)